WARNLEUCHTEN

ROTE Warnleuchten weisen auf vorrangige Warnmeldungen hin. Eine vorrangige Warnmeldung bedarf einer umgehenden Untersuchung.

Qualifizierte Hilfe hinzuziehen, bevor die Fahrt fortgesetzt wird.

ORANGENE und **GELBE** Warnleuchten weisen auf zweitrangige Warnmeldungen hin. Einige weisen auf den Betrieb eines Fahrzeugsystems hin, während andere den Fahrer anweisen, Maßnahmen zu ergreifen und so bald wie möglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

GRÜNE und **BLAUE** Leuchten in der Instrumententafel geben Auskunft über den Systemstatus. So leuchtet z. B. bei Betätigung der Blinkleuchten eine grüne Leuchte und bei Einschalten des Fernlichts eine blaue auf.

LEUCHTENPRÜFUNG

Bei Einschalten der Zündung erfolgt eine Warnleuchtenprüfung von drei Sekunden (mit Ausnahme der Airbagwarnleuchte, die sechs Sekunden lang aufleuchtet). Erlischt eine Warnleuchte danach nicht, die Ursache vor Beginn der Fahrt untersuchen.

Einige Warnleuchten werden von einer gleichzeitigen Meldung auf dem Informationsdisplay begleitet.

Hinweis: *Nicht alle Warnleuchten sind Teil dieser Prüfung (z. B. Fernlicht und Blinkleuchten).*

KRITISCHE WARNMELDUNGEN (ROT)



Leuchtet auf, wenn eine kritische Warnmeldung auf dem Informationsdisplay angezeigt wird.

ÖLDRUCK NIEDRIG (ROT)



Leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz auf und erlischt, sobald der Motor läuft. Erlischt die Leuchte nicht, blinkt sie oder leuchtet sie während der Fahrt auf, das Fahrzeug anhalten, sobald dies gefahrlos möglich ist, und den Motor sofort abstellen. Den Ölstand prüfen.

Vor dem Starten des Motors qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

BREMSSYSTEM (ROT)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Leuchtet die Leuchte beim Fahren auf, besteht Verdacht auf niedrigen Bremsflüssigkeitsstand oder auf einen Fehler in der elektronischen Bremskraftverteilung (EBD). Das Fahrzeug anhalten, sobald dies gefahrlos möglich ist.

Wird die Meldung **BREMSFLÜSSIGK. PRÜFEN** angezeigt, den Bremsflüssigkeitsstand prüfen und bei Bedarf auffüllen.

Erlischt die Leuchte nicht, qualifizierte Hilfe hinzuziehen, bevor die Fahrt fortgesetzt wird.

FESTSTELLBREMSE (ROT)



Leuchtet auf, wenn die Feststellbremse korrekt angezogen ist. Blinkt die Leuchte rot oder leuchtet sie gelb, wurde ein Fehler an der elektronischen Feststellbremse erkannt. Die Feststellbremse funktioniert u. U. nicht zuverlässig, wenn das Fahrzeug geparkt ist.

Sofort qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

BATTERIELADUNG (ROT)



Leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz auf und erlischt, sobald der Motor läuft. Erlischt die Warnleuchte weiterhin nicht, oder leuchtet sie während der Fahrt auf, weist dies auf eine Fehlfunktion des Batterieladesystems hin.

Sofort qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

SICHERHEITSGURT (ROT)



Leuchtet auf, wenn die Zündung eingeschaltet ist und der Sicherheitsgurt eines belegten Vordersitzes nicht angelegt wurde. Die Leuchte erlischt nach sechzig Sekunden oder wenn der/die entsprechende(n) Sicherheitsgurt(e) angelegt werden. Auf einigen Märkten ertönt ein Signalton, während die Leuchte aufleuchtet.

Hinweis: *Auf bestimmten Märkten leuchtet die Leuchte so lange auf, bis die Personen auf den Vordersitzen den Sicherheitsgurt korrekt angelegt haben.*

MOTORFEHLFUNKTION (ROT)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Blinkt oder leuchtet die Leuchte zu einem beliebigen anderen Zeitpunkt auf, liegt ein Fehler am Motor vor.

Hohe Geschwindigkeiten vermeiden und umgehend qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

ALLGEMEINE WARN-/ INFORMATIONSMELDUNG (GELB)



Leuchtet auf, wenn eine nicht kritische Warn- oder Informationsmeldung auf dem Informationsdisplay angezeigt wird.

BREMSSYSTEME (GELB)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Leuchtet die Lampe nach Anlassen des Motors oder während der Fahrt auf, besteht Verdacht auf verschlissene Bremsbeläge oder einen Fehler im Bremsassistenten (EBA). Das Fahrzeug kann noch vorsichtig gefahren werden, starkes Bremsen sollte jedoch vermieden werden.

Sofort qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

DYNAMISCHE STABILITÄTSKONTROLLE (GELB)



Leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz auf und erlischt, sobald der Motor läuft. Blinkt die Leuchte während der Fahrt, ist die DSC aktiviert. Leuchtet die Leuchte während der Fahrt kontinuierlich auf, liegt ein Fehler im DSC-System vor. Das Fahrzeug kann noch gefahren werden, jedoch wird die DSC bei Durchdrehen oder Rutschen der Räder nicht aktiviert.

So bald wie möglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

DYNAMISCHE STABILITÄTSKONTROLLE AUS (GELB)



Leuchtet auf, wenn die DSC ausgeschaltet ist.

Ist die DSC deaktiviert, kann auch die elektronische Traktionskontrolle nicht im normalen Umfang eingreifen, so dass die Räder mehr durchdrehen können.

ANTIBLOCKIERSYSTEM (GELB)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Erlischt die Warnleuchte weiterhin nicht oder leuchtet sie während der Fahrt auf, weist dies auf eine Fehlfunktion des ABS hin. Vorsichtig fahren und starkes Bremsen vermeiden.

Sofort qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

AIRBAG SRS (GELB)



Leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz auf und erlischt, sobald der Motor läuft. Leuchtet die Leuchte während der Fahrt auf, liegt ein Fehler im Airbagsystem vor.

So bald wie möglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

AKTIVES KURVENLICHT (GELB)



Leuchtet bei einem Fehler auf. Die Scheinwerfer sind noch immer betriebsbereit, jedoch ohne dass diese Funktion korrekt funktioniert.

So bald wie möglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

ADAPTIVE GESCHWINDIGKEITSREGELUNG (GELB)



Leuchtet auf, wenn sich das ACC-System im Folgemodus befindet.

NEBELSCHLUSSLEUCHTE (GELB)



Leuchtet auf, wenn die Nebelschlussleuchten eingeschaltet sind.

DIESEL-GLÜHKERZE (GELB)



Leuchtet auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird, um anzuzeigen, dass die Glühkerzen aktiv sind. Den Motor erst starten, nachdem die Leuchte erloschen ist.

AUSSENTEMPERATUR (GELB)



Leuchtet auf, falls die Außentemperatur auf 4 °C (39 °F) oder weniger fällt. Es ertönt ein Warnsignal, begleitet von einer Warnmeldung auf dem Informationsdisplay. Geeignete Maßnahmen zum Entfrosten des Fahrzeugs durchführen und bedenken, dass die Straßen vereist sein könnten.

REIFENDRUCKÜBERWACHUNG (GELB)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Wenn die Leuchte nicht erlischt oder während der Fahrt aufleuchtet, haben ein oder mehrere Reifen deutlich zu geringen Fülldruck. Das Fahrzeug so bald wie möglich anhalten, den Reifendruck aller Reifen prüfen und auf den empfohlenen Wert erhöhen.

BEGRENZUNGSLEUCHTEN (GRÜN)



Leuchtet auf, wenn die Begrenzungsleuchten eingeschaltet werden.

NEBELSCHEINWERFER (GRÜN)



Leuchtet auf, wenn die Nebelscheinwerfer eingeschaltet sind.

BLINKLEUCHTEN (GRÜN)



Die entsprechende Warnleuchte leuchtet auf, wenn die Blinker betätigt werden.

BERGABFAHRKONTROLLE (GRÜN)



Leuchtet kurz auf, wenn die Zündung eingeschaltet wird. Leuchtet dauerhaft auf, wenn HDC ausgewählt ist und die Betriebsbedingungen für die HDC erfüllt werden. Blinkt die Leuchte, wurde HDC ausgewählt, aber die Betriebsbedingungen wurden nicht erfüllt (z. B. ist die Fahrgeschwindigkeit zu hoch) oder die Wirkung der HDC wird langsam verringert.

GETRIEBE NIEDRIGER FAHRBEREICH (GRÜN)



Leuchtet auf, wenn der niedrige Fahrbereich ausgewählt wurde.

GESCHWINDIGKEITSREGELUNG AKTIV (GRÜN)



Leuchtet bei aktivierter Geschwindigkeitsregelung auf.

ANHÄNGER-BLINKLEUCHTEN (GRÜN)



Leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz auf und erlischt, sobald der Motor läuft.

Ist ein Anhänger angehängt, blinkt die Warnleuchte zusammen mit der Blinkerwarnleuchte. Blinkt die Leuchte nicht, ist u. U. die Blinkleuchten-Glühlampe am Anhänger fehlerhaft.

VORAUSALARM (GRÜN)



Leuchtet bei aktivem Vorausalarm auf.

FERNLICHTAUTOMATIK (GRÜN)



Leuchtet auf, wenn die Fernlichtautomatik aktiviert ist.

FERNLICHT (BLAU)



Leuchtet auf, wenn die Fernlichtscheinwerfer eingeschaltet werden oder die Lichthupe betätigt wird.